



AKADEMIE
SCHLOSS KIRCHBERG
ÖKOLOGISCHE LAND-
UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

500 Jahre Bauernkrieg

Eine Reformbewegung oder gar ein Revolutionsversuch?



Bauer zur Zeit des Bauernkriegs.

1525 war das Jahr der Aufruhr. Mehr als 100.000 Bauern und Bürger begehrten auf gegen die Unterdrückung und Ausbeutung durch den Adel und die Fürsten. Es war der größte Aufstand in der deutschen Geschichte. Die Aufständischen stellten die herrschende Ordnung und Machtverhältnisse in Frage. Ihre Wut kehrte sich auch gegen den Klerus. Viele Klöster, Schlösser und Burgen vor allem in Südwestdeutschland gingen in Flammen auf. Doch gegen die Söldnerheere der Fürsten kamen sie nicht an. Rund 70.000 Tote sind auf Seiten der Aufständischen zu beklagen. Was können wir aus unserer Geschichte lernen?

Die Akademie Schloss Kirchberg als Bildungsstätte der Ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft hat sich ausführlich des Themas angenommen. Verschiedene Veranstaltungen setzen sich mit dem Bauernkrieg und seinen Folgen auseinander. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

März 2025

„VOM AUFBRUCH BIS ZUM ENDE“ - 500 JAHRE BAUERNKRIEG

Eine Ausstellungseröffnung im Schloss Kirchberg
und Konzert mit den Saloniker
Samstag, 15. März 2025

Gemeinsam gestalten elf Bauernkriegsmuseen aus sechs Bundesländern eine Tafelausstellung. Unter dem Titel „Vom Aufbruch bis zum Ende“ werden 22 Persönlichkeiten des Bauernkrieges aus den Regionen vorgestellt, in denen 1524/25 der deutsche Bauernkrieg tobte. Wer waren die Menschen, die damals für ihre Rechte kämpften, die eine neue gesellschaftliche und religiöse Ordnung dachten? Die Ausstellungseröffnung wird durch eine Einführung von Herrn Ulrich Fröhner aus Mistlau ergänzt, der die Geschehnisse im Bauernkrieg vor Ort erkundet hat. Anschließend gibt das Stuttgarter Ensemble „Die Saloniker“ ein dem Anlass angepasstes Konzert im Rittersaal.

Zeit: 17:30 Uhr Ausstellungseröffnung
19:00 Uhr Konzert der Saloniker
Getränke/Imbiss in der Pause

Um eine Spende für die Musiker wird gebeten.



Mai 2025

500 JAHRE BAUERNKRIEG AUF DEN SPUREN EINES AUFSTANDS

Samstag, 10.05.2025. bis Sonntag, 11.05.2025
Samstag, 10.05.2025, Beginn 17:00 Uhr

Nach einer Einführung wird die Bauernoper aufgeführt. Es ist ein Musik- und Theaterstück mit Szenen über den Aufstand der einfachen Leute von vor 500 Jahren. Im Jahre 1525 weitete sich der Aufruhr über ganz Süddeutschland und Thüringen aus. Bestimmt 60 bis 70 % der wehrhaften

Bevölkerung waren an der Rebellion gegen die Unterdrückung beteiligt. Ein Stück Heimatgeschichte und zugleich ein kritisches Spektakel. Die Musik stammt von Peter Janssens, das Schauspiel von Yaak Kasunke. Es wurde 1973 in Tübingen uraufgeführt. Der Stil und die Musik erinnern an Bertold Brecht. Das Ensemble von Schauspielern und Musikern wurde von Catriona Blanke, die Regisseurin des Stücks, und Elena Igel, die musikalische Leiterin, zusammengeführt.

In die Geschehnisse des Bauernkriegs in unserer Gegend wird uns ein Vortrag durch Professor Dr. Gerhard Fritz aus Schwäbisch Gmünd einführen: „Der Bauernkrieg im Schwäbisch-Fränkischen Grenzgebiet“.

Sonntag, 11.05.2025

An nächsten Morgen, Sonntag, dem 11. Mai, bietet sich die Gelegenheit zur Teilnahme an einer geführten Exkursion nach Königshofen zu dem Schlachtfeld, wo der Bauernaufstand ein blutiges Ende nahm. Ein Bus für die Fahrt dorthin steht in Kirchberg bereit. Der 2,5-stündige Rundgang erfordert entsprechendes Schuhwerk und Kleidung bei Regen. Ein gemeinsames Mittagessen findet anschließend in einer örtlichen Gaststätte statt. Welche Kraft und Mut man aus der Rückbesinnung auf die eigene Geschichte beziehen kann, erfahren wir von zwei Aktivisten der ehemaligen Bundschuh-Bewegung, die gegen die Daimler-Teststrecke in Schwabhausen protestierten.

Zeit: Samstag, 10.05.2025

18:00 Uhr Vortrag Prof. Dr. Fritz

19:00 Uhr Bauernoper

Sonntag, 11.05.2025

9:00 Uhr Abfahrt Bus zur Exkursion

Treffpunkt: Einfahrt zur Altstadt Kirchberg

10:00 Uhr Beginn des Rundgangs:

Tauber-Franken Halle, Königshofen

12:30 Uhr Mittagessen im Restaurant

13:30 Uhr Begegnung mit den

Bundschuh-Aktivisten

14:30 Uhr Rückfahrt Bus nach Kirchberg

15:30 Uhr: Ankunft Bus in Kirchberg

Preise: Eintritt Bauernoper: € 21.-

Ermäßigt: € 17.-

(an der Abendkasse

oder per Internet:

<https://tickets.manufaktur-baienfurt.de/bauernoper/kirchberg/>



Kosten Exkursion:

€ 20.- mit Busfahrt

€ 10.- ohne Busfahrt

Mittagessen: nach Karte, auf eigene Rechnung

Juni 2025

BAUERNKRIEG IN WÜRTTEMBERG-FRANKEN: EREIGNISSE, DEUTUNGEN, VERGLEICHE

Tagung des Historischen Vereins

für Württemberg-Franken und Kirchberger Fest

Freitag, 27.06.2025 und Samstag, 28.06.2025

Wissenschaftliches Symposium in Schwäbisch Hall

Veranstalter: Historischer Verein Württemberg-Franke

Das Kirchberger Fest beginnt am Samstag, 28. Juni 2025,

mit einem Bücherfestival, gemeinsam mit der Volkshochschule Crailsheim-Land. Am Abend gibt die kubanische Musikgruppe „Los Capitanes del Son“ ein Konzert auf Schloss Kirchberg/Jagst: Sie spielen Latino-Musik zum Tanzen.

Am Sonntag, 29. Juni 2025

soll ein vielfältiges Programm an den Bauernkrieg von vor 500 Jahren in Süddeutschland erinnern. Wir lassen die 12 Artikel der Bauern von Schwaben, für deren Umsetzung so viel Bauern aufstanden und sterben mussten, in neuem Gewand erstehen. Der Bauernkrieg ist vorbei, aber die Geschichte lebt weiter. Damals ging es um die Leibeigenschaft, heute um Bürgerrechte, damals um Herrschaft, heute um Meinungsfreiheit, damals um die simpelsten Freiheitsrechte, heute um Menschenrechte.. Damals standen alle Bürger hinter den Forderungen der Bauern, heute werden sie von der Gesellschaft an den Rand gedrängt. Das Programm beginnt an dem Tag um 11:00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst für den Frieden. Die Bauern präsentieren sich mit Marktständen, Informationsständen, Diskussionsrunden, immer wieder unterbrochen durch Musikeinlagen von den Saloniker. Wissenschaftler stehen zur Rede, Historiker legen ihre Sichtweise der Dinge aus. Ein Anlass um mit der ganzen Familie auf das Schloss zu kommen.



WORLD ORGANIC FORUM 2025

Die UN-Erklärung zu den Rechten der Bauern
– Ihre Bedeutung und Umsetzung
Montag, 30.06.2025 bis Dienstag, 01.07.2025

Vor 500 Jahren haben die Bauern in Deutschland um ihre grundlegenden Menschenrechte gekämpft. Vor sieben Jahren hat die Generalversammlung der UNO eine Deklaration zu den aktuellen Rechten der Bauern auf der Welt verabschiedet. Die Stiftung Haus der Bauern hatte sich für das Zustandekommen der Erklärung bei dem UN-Menschenrechtsrat eingesetzt. Jetzt wollen wir sehen, was ist dabei herausgekommen: Hat sich schon irgendeine Bauernorganisation auf der Welt auf diese verbürgten UN-Rechte berufen? Hat die Erklärung nur eine entwicklungspolitische Bedeutung, wo vielerorts Bauern noch am Rand der Gesellschaft zu überleben versuchen? Oder gibt es auch bei uns in Europa Bauernunterdrückung? Die Akademie hat internationale Experten zusammengerufen, um darüber zu beraten. www.worldorganicforum.schloss-kirchberg-jagst.de



August 2025

BAUERNKRIEG ALS HISTORISCHES EREIGNIS – UND WAS ER UNS HEUTE ZU SAGEN HAT

Tagung und Exkursion

Dienstag, 19.08.2025 bis 20.08.2025

Vor 500 Jahren erschütterte der Bauernkrieg weite Teile des heutigen Deutschlands – ein Aufstand, der tiefgreifende gesellschaftliche, wirtschaftliche und religiöse Umwälzungen mit sich brachte. Doch welche Ursachen führten zu dieser Erhebung? Welche Rolle spielten Adel, Kirche und die Reformation? Und welche Lehren lassen sich aus den damaligen Ereignissen für unsere heutige Zeit ziehen? Diesen Fragen widmet sich unsere zweitägige Tagung mit spannenden Vorträgen und einer Exkursion zu historischen Schauplätzen. Hochkarätige Referenten wie Prof. Dr. Christian Pantle und Dr. Thoma beleuchten Hintergründe und regionale Entwicklungen des Aufstands, bevor wir am zweiten Tag die Ausstellung „Uffrur! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“ im Kloster Bad Schussenried besuchen.

Zeit: Dienstag, 19.08.2025, ab 15:30 Uhr
Mittwoch, 20.08.2025, ab 09:00 Uhr

Die Stuttgarter Saloniker

Patrick Siben und seine SALONIKER bringen handgemachte Musik aus fünf Jahrhunderten in den Rittersaal von Bauernschloss Kirchberg/Jagst.

Auf dem Programm sind Volkslieder, Volkstänze und Burlesken, Walzer, Tango, SwingJazz und als Höhepunkt die Fantasie-Selektion über die Freiheits-Oper „Wilhelm Tell“ von Gioachino Rossini.

Mit einer atemberaubenden Programmvietfalt von Johann Strauss bis George Gershwin holt Kapellmeister Patrick Siben mit seinen Musikern jedes Publikum von den Stühlen, greift spontan Stimmungen und Tagesthemen auf und führt mit unverwechselbarem Charme und Witz durch ein Konzert, das perfekt gespielt, aufregend inszeniert und voller Überraschungen ist. Virtuose Soli, mitreißende Rhythmen und eine beeindruckende Bühnenpräsenz machen diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Mehr Informationen:

www.saloniker.de/startseite



Kontakt

Akademie Schloss Kirchberg
Schlossstr. 16/3
74592 Kirchberg/Jagst
Telefon (07954) 21 18-80
E-Mail akademie@hdb-stiftung.com
www.akademie-schloss-kirchberg.de